



ROSTFREI

DAS REFERENZMAGAZIN FÜR ENTWÄSSERUNGSTECHNIK DER MARKE ASCHL



HOTEL NESSLERHOF

// 01

Mit seiner Frau Tina verwirklichte Hermann Neudgger in Großarlal einen Traum: das Vier-Sterne-Superior-Hotel Nesslerhof.

KINDERHOTEL WALDHOF

// 04

Familienhotel mit Herz: Das Premium Kinderhotel Waldhof in Großarl ist ein Rückzugsort, an dem große und kleine Gäste zu jeder Jahreszeit aufblühen.

HOTEL KESSELGRUB

// 10

Die Ferienwelt Kesselgrub ist ein Ort, an dem Kinderträume und Elternwünsche gleichermaßen wahr werden – und die Familienzeit zum großen Geschenk wird.

HOTEL ULLRHAUS

// 13

In der Wiege des alpinen Skisports besticht ein Hotel mit elegantem Design und exzellentem Service. Ideal für jene, die bei Gedanken an Berge ein Kribbeln spüren.

EDITORIAL

EINLEITUNG

„Im Spa-Bereich gewährleisten SPArin-Badrinnen sowie verfliesbare SINKclear Midi-Abläufe von ASCHL verlässliche, chlor-beständige, langlebige Entwässerung – dezent im Auftritt, aber entscheidend fürs Wohlfühl.“

Genau daran zeigt sich, worum es im Tourismus heute geht: um Erlebnisse, die leicht wirken – und nur deshalb so mühelos sind, weil im Hintergrund jedes Detail stimmt. Ob Wellnesshotel, Familienresort oder Stadthotel: Überall, wo Wasser, Nässe und Hygienebereiche zusammentreffen, entscheidet die Infrastruktur über Komfort, Sicherheit und Qualität.

Hygiene ist dabei längst nicht mehr nur ein Thema für Küche und Technikräume. Sie beginnt im Barfußbereich rund um Pool und Sauna, sie betrifft Dusch- und Sanitärzonen ebenso wie Terrassen, Eingänge, Anlieferungen oder stark frequentierte Verkehrsflächen.

Auch in unserem Innovationshaus ist das nicht anders: Wir prüfen wieder und immer wieder, ob jede Entwicklung den Anforderungen moderner Tourismusbetriebe gerecht wird – zuverlässig, langlebig und vor allem hygienisch. Deswegen verarbeiten wir ausschließlich Edelstahl, vermeiden Toträume, sorgen für schnelle Ableitung auch bei großen Wassermengen und entwickeln Lösungen, die leicht zu reinigen sind und sich unaufdringlich in Architektur und Design einfügen.

Weil wir felsenfest davon überzeugt sind: Im Tourismus ist ein perfektes Erlebnis nur dann möglich, wenn Hygiene, Sicherheit und Qualität bis ins Detail stimmen. Denn echte Erholung entsteht nur dort, wo im Hintergrund alles zuverlässig und sauber funktioniert.

Herzlichst Ihr

Ing. Roman Aschl



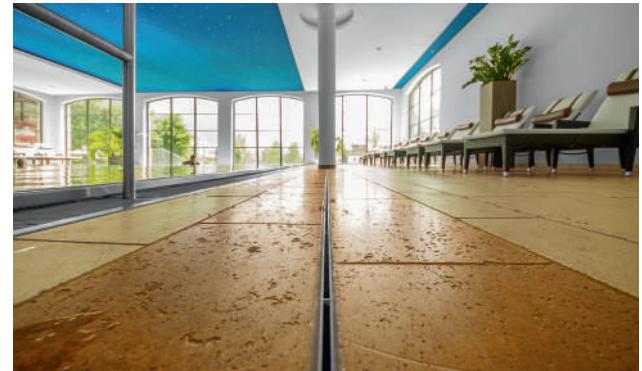
INHALT

- // 01 AT **HOTEL NESSLERHOF (AT)**
Hochgefühl im Tal der Almen
- // 02 AT **REITERHOF PICHLER (AT)**
Den Muskelkater streicheln
- // 03 DE **CAMPING BANNWALDSEE (DE)**
Ein Paradies für Camper
- // 04 AT **KINDERHOTEL WALDHOF (AT)**
Fröhliche Erlebnisse
- // 05 AT **GRÜNAUERHOF (AT)**
Bestechende Optik
- // 06 AT **FAMILUX RESORT DACHSTEINKÖNIG (AT)**
Familiäre Oase
- // 07 DE **WELLNESSHOTEL TONIHOF (DE)**
Dahoam im Urlaub
- // 08 DE **SLOWDOWN BOTTSAND HOTEL & SPA (DE)**
Sanfte Auszeit
- // 09 AT **BERGRESTAURAN WIESENALM (AT)**
Genussmomente hoch oben
- // 10 AT **HOTEL KESSELGRUB (AT)**
Beeindruckende Welten
- // 11 AT **HOTEL SONNENALPE (AT)**
Von der Sonne verwöhnt
- // 12 DE **ELZTALHOTEL ****S (DE)**
Ein starker Auftritt
- // 13 AT **DESIGNHOTEL ULLRHAUS (AT)**
Gestatten: Ullr!
- // 14 AT **WOLFERLGUT **** (AT)**
Ein Logenplatz in der Naturarena
- // 15 AT **HOTEL BERGFRIED ****S (AT)**
Auf der Sonnenseite

HOTEL NESSLERHOF

Hochgefühl im Tal der Almen

Mit seiner Frau Tina verwirklichte Hermann Neudegger in Großarl einen Traum: das Vier-Sterne-Superior-Hotel NessLerhof.



Der gelernte Koch hatte am elterlichen Bauernhof auf einem herrlichen Flecken im Tal der Almen lange vom eigenen Hotel geträumt. Auf dem sonnigen Logenplatz gegenüber der Gondelbahn auf den Hochbrand ist der Traum nun wahr geworden – und wie! Stilvolles Design, naturnahe Farben, Holz aus der Region und alpines Flair verschmelzen zu einer Einheit. Mit Liebe zum Detail wurde im Herzen des Großalrtales ein Rückzugsort geschaffen, Panorama-Blick auf die großartige Berglandschaft inklusive.

Der Wellnessbereich mit herrlichem Schwimmbad und eleganter Entwässerungstechnik von ASCHL, Dampfbad, Wasserbetten, Infrarotkabine und Panoramasauna, Nature Spa, Außensauna,

Fitnessbereich mit modernen Cardio-Geräten, eine 600 m² große Sonnenterrasse und ein Naturschwimmteich unterstreichen: Dem Gast sollte es an nichts fehlen!

Hermanns Eltern hatten neben der Landwirtschaft einen kleinen Betrieb für Gäste geführt. Die urige Holzscheune und das Gästehaus neben dem neuen Hotel zeugen davon. Damals wie heute sind die Urlauber von der Herzlichkeit der Familie angetan.

Eine zweite Heimat für die Gäste „Wir wollen nicht nur Gastgeber sein, wir wollen unseren Gästen eine zweite Heimat schaffen“, ist das Credo der Familie. Tina und Hermann, Eltern und Mitarbeiter sorgen mit Charme und Herz dafür, dass die Gäste die kostbarsten Tage in

vollen Zügen genießen können. Hermann schwingt den Kochlöffel in der Nesslerhof-Küche und verwöhnt jeden Abend mit kulinarischen Schmankerln aus der Region. Tina ist Sommelierin und weiß für jedes Gericht das beste Tröpfchen aus dem Weinkeller zu empfehlen. Und nicht zuletzt sind es auch ihre drei kleinen Mädchen Sarah, Marie und Lisa, die mit ihrem hellen Kinderlachen Freude verbreiten.

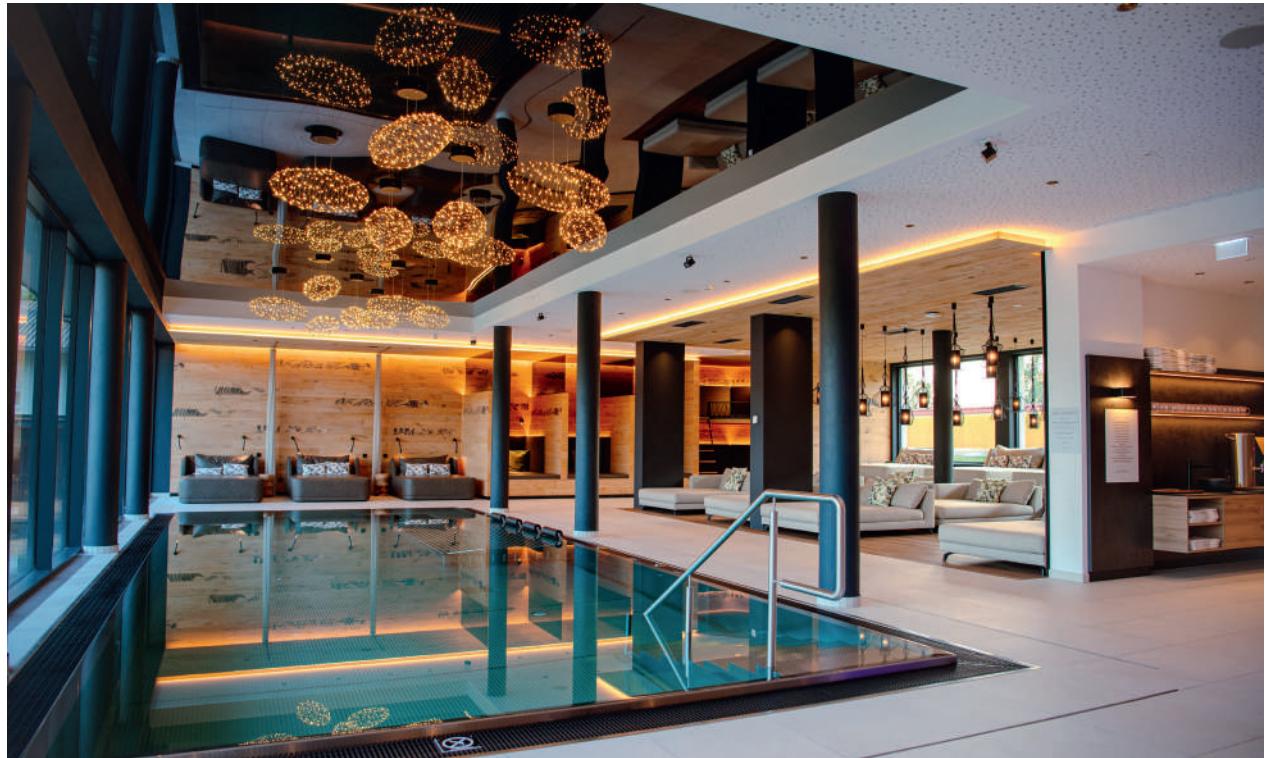
INFOBOX
weitere Bilder zum Objekt & Informationen



REITERHOF PICHLER

Den Muskelkater streicheln

Die Familie Pichler lebt Gemeinsamkeit und Herzlichkeit seit vier Generationen. Kein Wunder, dass Familien am liebsten dort ihre Reiturlaube verbringen.



Auf einem Oldtimer-Traktor gemütlich vier Stunden durch die Lande tuckern und abschließend ein Erdäpfelgulasch genießen, das kann schon was. Aber was hat das mit einem Familienhotel mit Reiterhof gemein, wo Familien liebend gerne ihren erholsamen Urlaub verbringen, reiten (lernen) und auf dem Rücken der Pferde und Ponys das sanft hügelige Hausruckgebiet erkunden? Den kreativen wie umtriebigen Betreiber Herbert Pichler.

Er sitzt nicht auf dem hohen Ross, wenn es um seine Gäste geht, sondern setzt alles daran, jungen Familien leistbare Urlaube abseits von Touristen-Hotspots zu ermöglichen, ihnen Komfort, Spiel, Spaß und Abenteuer bieten zu können. Dafür ist ihm keine Idee zu verrückt, kein Aufwand zu hoch und keine Investition zu gewagt. „Nun könnt

ihr das ganze Jahr und bei jedem Wetter abtauchen, im 32° warmen, neuen Hallenbad und im Naturpool. Bis in die Zehenspitzen könnt ihr euch auch im Schafflbad und in der Sauna relaxen“, rät er seinen Gästen und fügt scherhaft hinzu: „Hier kann auch jeder Muskelkater gestreichelt werden!“ Zum Komfort im Wellnessbereich darf auch ASCHL mit der exklusiven Badrinne SPArin und mit Duschrinnen beitragen.

Auf der Liegelounge finden Eltern ihren

Rückzugsort und können von dort aus den Nachwuchs beobachten oder einfach den Panoramablick genießen. Apropos Nachwuchs: Die Kinderzimmer sind mit Echtholzmöbeln und Fensterliegebank zum Chillen eingerichtet.

Die Familie Pichler und deren Mitarbeiter leben im idyllischen Dorf Herzlichkeit seit vier Generationen. Im Wirtshaus wird nach Oma Rosis traditionellen Rezepten gekocht, dort kommen Naschkatzen, hungrige Saunageher, erschöpfte Reiter und Traktorfahrer gleichermaßen auf ihre Kosten.

Der Pichlerhof wurde früher als Landwirtschaft mit Pferdezucht und Wirtshaus geführt. Über die Jahre ist er zum Familienhotel mit Komfortzimmern und Reiterhof gewachsen.

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)





CAMPING BANNWALDSEE

Ein Paradies für Camper

Inmitten von Bergen an einem glasklaren See verweilen und dabei die Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau im Blick haben: Schöneres Campen gibt's kaum.



Kein Wunder, dass Urlauber in diesem Naturparadies ihre Zelte bereits um 1950 aufgeschlagen haben. Wenige Jahre später wurde der „Zeltplatz Onkel Toni“ eröffnet. Alte Postkarten zeigen die Idylle am See vor dem Hintergrund der Allgäuer und Ammergauer Alpen.

Das bescheidene Zelten im Sommer ist längst Geschichte, die Faszination ungebrochen. Der kleine Campingplatz hat sich kontinuierlich zum Ganzjahres-Komfortplatz mit 10 Hektar Fläche entwickelt. Im Sommer sind alle 650 Stellplätze belegt, dann genießen bis zu 1500 Gäste ihre Freiheit, die Nähe zur Natur und die Annehmlichkeiten der 4-Stern-Anlage.

Das kommt nicht von ungefähr. 1968 hatte Josef Helmer den Laden und die Gaststätte

übernommen, ein Jahr später den gesamten Campingplatz. Damals gab es weder Strom noch Trinkwasser aus der Leitung, Sohn Peter war 14, als er zum ersten Mal in den Ferien am Platz aushalf. Die Aushilfe von einst ist heute der Chef. Stillstand ist nichts für die Familie Helmer, die betont: „Wir lieben unsere Arbeit für die Gäste!“ So hat sie mit großem Engagement die Attraktivität gesteigert – unter anderem mit Boots- und Radverleih, Badesteg und Liegewiese, dem Bannwaldsee-Stadl, Einkaufsmöglichkeiten,

Restaurant, Pizzeria und WLAN am gesamten Platz. Im Schlafzimmers, einem liebevoll eingerichteten Naturhotel, duftet es nach Holz und lässt es sich gut ruhen.

2019 modernisierte die Familie Helmer das Hauptgebäude und erweiterte die Sanitäranlagen. Den Gästen stehen neue, helle, komfortable und freundlich gestaltete Waschräume mit Toiletten und Duschen zur Verfügung. Man kann sogar eines der acht Familienbäder mieten – also sein persönliches Bad! Alle diese Räume zum Wohlfühlen wurden übrigens mit Entwässerungsrinnen von ASCHL ausgestattet.

Und weil man überall auf Komfort trifft: Selbst für Hunde gibt es eigene Duschen. Wow, besser geht's fast nicht!

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen





KINDERHOTEL WALDHOF GROßARL

Fröhliche Erlebnisse

Familienhotel mit Herz: Das Premium Kinderhotel Waldhof in Großarl ist ein Rückzugsort, an dem große und kleine Gäste zu jeder Jahreszeit aufblühen.



Im Großarltal, umgeben von eindrucksvollen Bergen, liegt ein Hotel, das Familien eine besondere Heimat auf Zeit bietet: der Waldhof. Als eines der wenigen spezialisierten Kinderhotels in Österreich richtet er sein Angebot das ganze Jahr über ganz auf die Bedürfnisse von Familien aus. Der Waldhof ist weit mehr als ein klassisches Hotel. Er versteht sich als Erlebniswelt, die Kindern Freiraum und Abenteuer schenkt, während Eltern Erholung finden. Riesige Spielbereiche, eigene Kinderprogramme und eine herzliche Betreuung schaffen eine Atmosphäre, in der Kinderträume wachsen dürfen. Gleichzeitig bietet das Haus Wellness, Kulinarik und Ruhe für Erwachsene: Eine Balance, die nur wenige Hotels so konsequent und erfolgreich verwirklichen. Der Waldhof ist damit mehr als ein Hotel: Er ist ein Versprechen. Ein Versprechen

auf gemeinsame Erlebnisse, unbeschwertes Kinderlachen und die Kraft der Berge, die Urlaubstage in bleibende Erinnerungen verwandeln. Vor der Hoteltür beginnt eine Welt voller Möglichkeiten: Wandern, Radfahren und Skifahren verbinden sich hier mit herzlicher Gastfreundschaft und alpiner Ursprünglichkeit.

Die Lage ist ein Geschenk: Das Großarltal gilt als Top-Destination im Salzburger Land, geprägt von seiner berühmten „Tal der Almen“-Kultur. Inmitten von mehr als 40

bewirtschafteten Almhütten, 400 Kilometern markierten Wanderwegen und einem weitläufigen Skigebiet ist der Waldhof Ausgangspunkt für Naturerlebnisse, die Sommer wie Winter begeistern. Mit einem Umbau und Zubau hat das Hotel zuletzt ein neues Kapitel aufgeschlagen. Großzügige, helle Räume, moderne Ausstattung und ein Ambiente, das Geborgenheit vermittelt, prägen nun das Haus. Auch technisch setzt man auf Qualität: Bei der Modernisierung war ASCHL mit an Bord. In der Indoor-Poolanlage sorgen 34 lfm SPARin-Badrinne sowie 6 SINKclear Mini-Sanitärbodenabläufe für verlässliche Hygiene und saubere Abläufe. Ausgeführt in V4A, barfußbegehbar und an stärkere Fliesen angepasst, fügt sich die Lösung unauffällig ins Ambiente ein – und wirkt dort, wo es zählt: bei Funktion, Sicherheit und einfacher Reinigung.

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)





GRÜNAUERHOF WALS

Bestechende Optik

Wer Wellness mit Stil sucht, findet im Grünauerhof in Wals Spa-Genuss mit LED-Farbspiel. Millimetergenau angepasste SPArin®-Badrinnen von ASCHL ermöglichen Fliesen ohne Schnitte.



Zu einem erholsamen Urlaub gehört für viele Menschen Wellness einfach dazu. Daher setzt hier auch der Grünauerhof auf ein feines Angebot. Der vor einem Jahr eröffnete SPA-Bereich lässt für ruhesuchende Gäste keine Wünsche offen. Im neuen Pool kann man bereits ab 6 Uhr morgens seine Runden ziehen und kommt dabei ins Staunen: Dank einer einzigartigen LED-Beleuchtung bewegt man sich immer in wechselnden Wasserfarben. Große Glasflächen holen die Natur ins Innere und machen das Bad selbst an kühleren Tagen zum hellen Rückzugsort.

Wer danach Ruhe sucht, findet in den Entspannungsbereichen genau die stille Auszeit, die Wellness so wertvoll macht.

Seit mehr als 100 Jahren schon werden die Gäste im Grünauerhof mit familiärer Atmosphäre, einer traumhaften Umgebung mit Blick auf den Untersberg und herzhaften Gerichten im Restaurant verwöhnt.

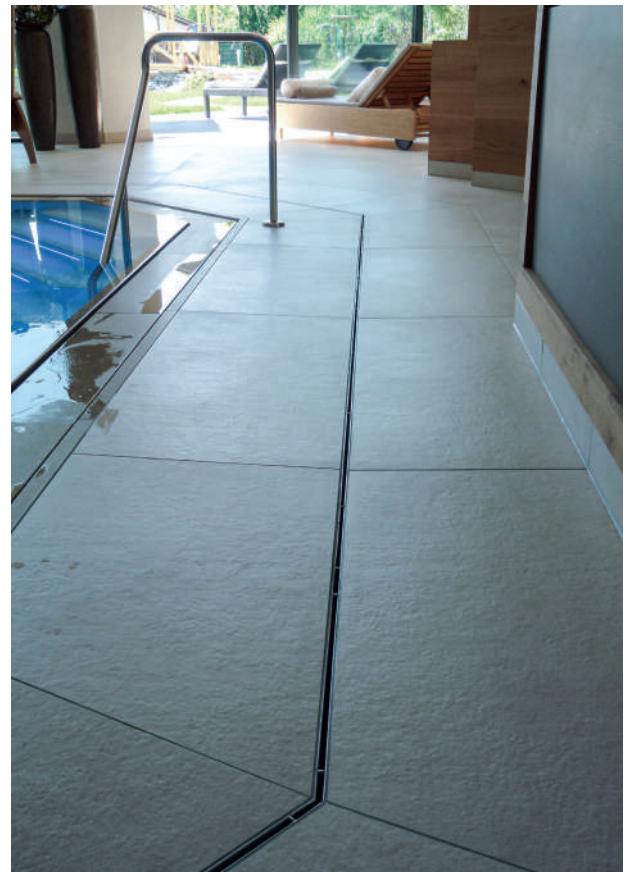
Mit seiner idealen Lage nahe der Stadt Salzburg bietet das Hotel für Familien, Aktivurlauber, Kulturhungrige, Geschäftsreisende und Firmen optimale Rahmenbedingungen.

INFO BOX
weitere Bilder zum Objekt & Informationen



Im Spa des Grünauerhofes folgen die Rinnen millimetergenau dem achteckigen Pool. Kompetenz zeigt sich dort, wo nicht der Standard und die Norm, sondern auf die Kunden und deren Projekte abgestimmte Lösungen gefragt sind.

Im Grünauerhof in Wals bei Salzburg zeigt sich das eindrucksvoll: „Dort passten wir unsere neu entwickelten SPArin®-Badrinnen dem achteckigen Pool so an, dass die Fliesen ohne Schnitte verlegt werden konnten“, schildert CEO Ing. Roman Aschl. „Die viele Denkarbeit und das millimetergenaue Verlegen der Rinne ums Becken ergeben neben technischer Perfektion auch eine hervorragende Optik. Darauf sind wir stolz!“



FAMILUX RESORT DACHSTEINKÖNIG

Familiäre Oase

Das Familux Resort Dachsteinkönig in Gosau gilt als Nonplusultra der Familienhotels - mit Erlebniswelten, Komfort, Top-Service und Technik von ASCHL.



Mitten im Gosautal am Fuß des majestätischen Fast-Dreitausenders Dachstein mit seiner gewaltigen Südwand liegt ein Hotel, das Kultstatus genießt: das Kinderhotel Dachsteinkönig. Eingebettet in die alpine Kulisse des UNESCO-Welterbes Salzkammergut vereint es Naturerlebnis, Familienfreundlichkeit und Service auf höchstem Niveau. Mehrfach ausgezeichnet als kinderfreundlichstes Hotel Österreichs und unter den beliebtesten Kinderhotels Europas rangierend, zieht es Gäste aus nah und fern an - darunter auch prominente Familien wie jene von Ex-Fußballstar Toni Kroos.

Der Dachsteinkönig ist ein Paradies für Kinder - und ein Refugium für ihre Eltern. Herzstück ist das Indoor-Wasserparadies mit

Reifenrutsche, Pools und Abenteuerzonen. Draußen warten Spielplätze, drinnen eine ganze Welt für Kinderbetreuung, Kreativität und Bewegung. Während die Kleinen bestens versorgt sind, genießen die Erwachsenen Wellness, Kulinistik und ein Service, der in dieser Form einzigartig ist.

Auch im Hintergrund stimmt jedes Detail. Für die hohen Anforderungen im Nassbereich setzte das Resort auf Entwässerungstechnik von ASCHL.

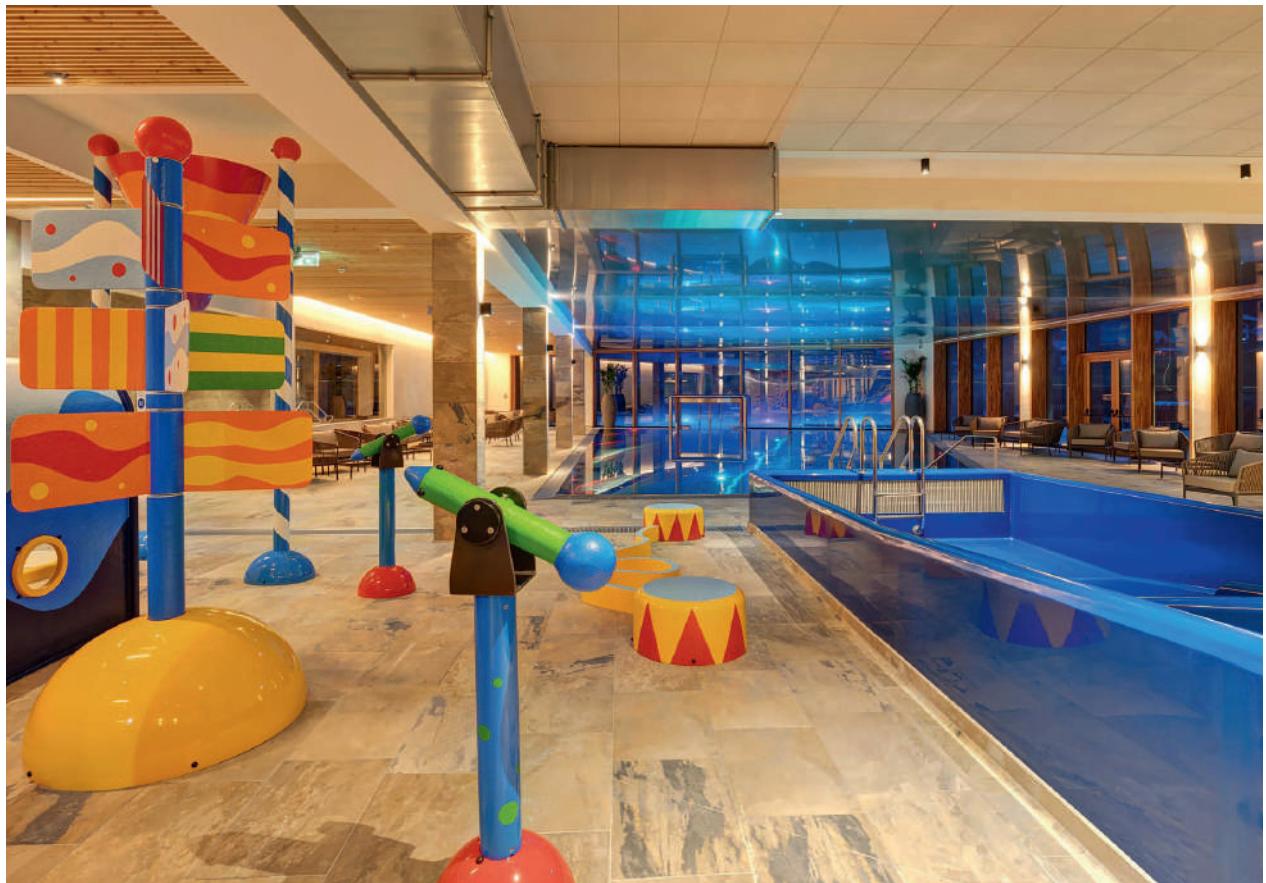
Eingebaut wurden die Badrinnen SPArin® sowie verfliesbare SINKclear-Midi-Abläufe. Sie finden sich im Beckenumgang, beim Reifenrutschenausstieg und im Aufstieg zur Rutsche. Ihr dezentes Design passt sich nahtlos ein und sorgt für reibungslose und sichere Funktion, wo täglich auch Hunderte Kinderfüße unterwegs sind.

Alles in allem steht das Resort für eine Symbiose aus Erlebniswelt, Luxus und verlässlicher Technik - ein Ort, an dem Kinderherzen höherschlagen und Eltern auf höchstem Niveau entspannen können. „Der Dachsteinkönig ist das Nonplusultra unter den Familien- und Kinderhotels“, weiß Mario Kokot, Key Account Manager von ASCHL, aus eigener Familien-Erfahrung. Wer hier einmal zu Gast war, weiß also: Familienzeit kann kaum königlicher sein.

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)

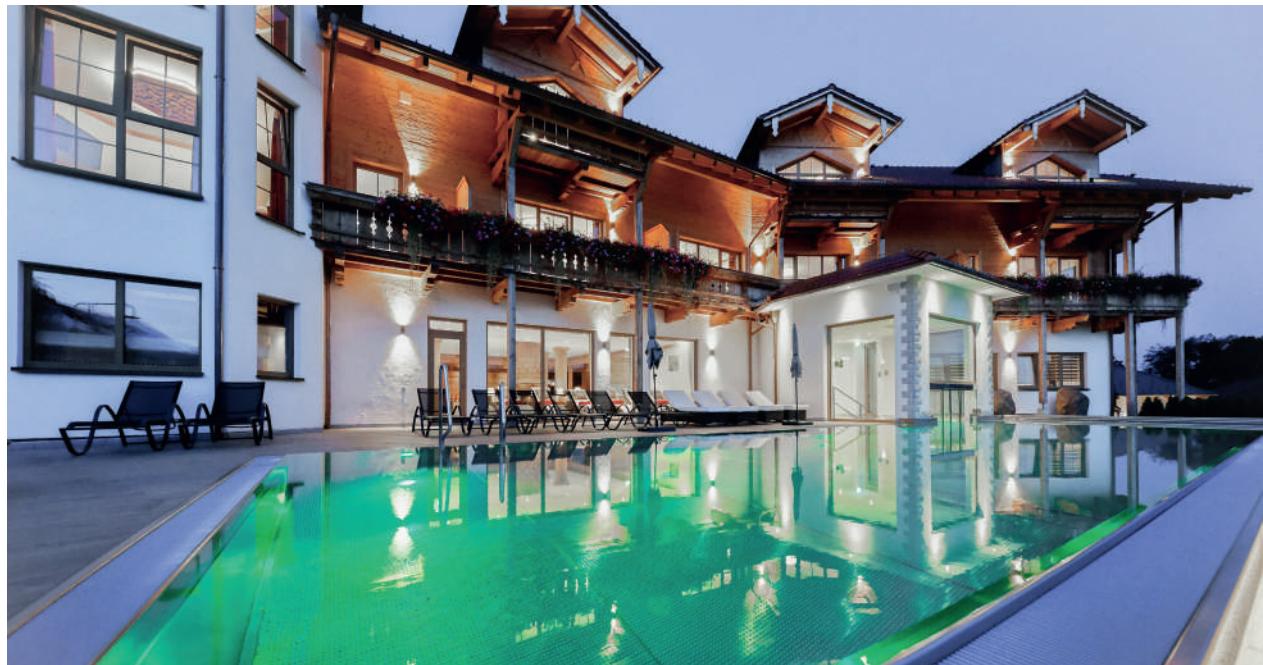




WELLNESSHOTEL TONIHOF

Dahoam im Urlaub

Wo andere Hotels mit Sternen glänzen, leuchtet der Tonihof mit Persönlichkeit. Und das in einem Tal, das man fast heimlich entdeckt – und dann nie mehr vergisst.



Im Dezember 2024 wurde der Tonihof neu eröffnet – ein Wellnesshotel mit 4 Sterne Superior-Komfort, das sich anfühlt wie ein zweites Zuhause. Mitten im Bayerischen Wald, wo sich Rehe noch durchs Morgengras schleichen und der Wald mehr sagt als jedes Spa-Menü, liegt ein Familienbetrieb, der Gastfreundschaft nicht inszeniert, sondern lebt.

Die 56 großzügigen Zimmer und Suiten – darunter die neuen ALMSINFONIE-Suiten – kombinieren modernes Design mit natürlichen Materialien. Holz, Stein, Glas und Stoffe in warmen Tönen schaffen Räume, die leise wirken, aber lange nachhallen. Viele Suiten verfügen über eigene Saunen, Panoramablick und Platz für gemeinsame Zeit – oder stille Minuten. 3.500 m² Wellnessfläche sprechen für sich. Oder besser: für ein Konzept, das Individualität großschreibt. Der FKK-Infinitypool

auf dem Dach ist 36 Grad warm und bietet freien Blick über die Baumwipfel. Drinnen warten Eventsauna, Ruhelounges, ein Familienbereich mit Kinderbecken, Schneeraum und Textilsauna. Erwachsene relaxen ungestört, Familien toben gemeinsam – beides geht. Und beides ist willkommen. Kulinarisch geht's ebenso bodenständig wie raffiniert zu. In der neuen Stubenlandschaft trifft regionale Küche auf feine Handschrift. Wer morgens noch den Duft vom frischen Holzofenbrot in der Nase hat, freut sich abends auf ein Menü, das saisonal, kreativ und ehrlich daherkommt. Und dann erklingen sie, wie es sich ge-

hört: die Tonihof-Buam. Musik liegt hier nicht in der Luft – sie ist Teil des Hauses.

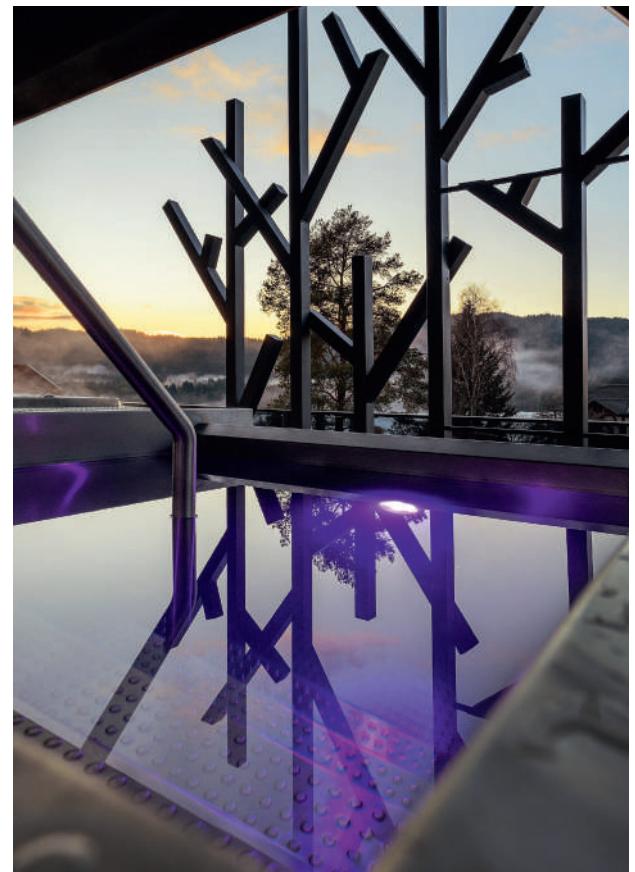
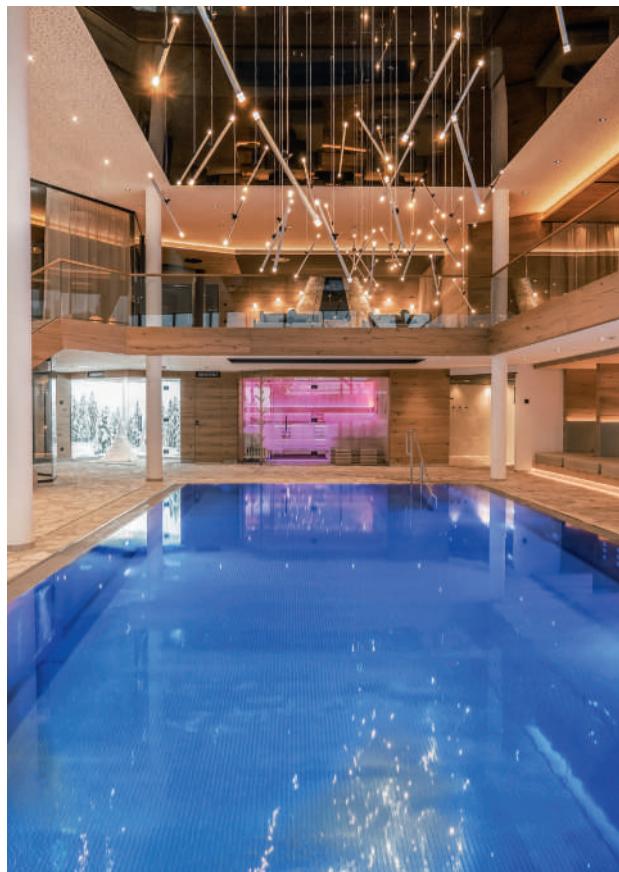
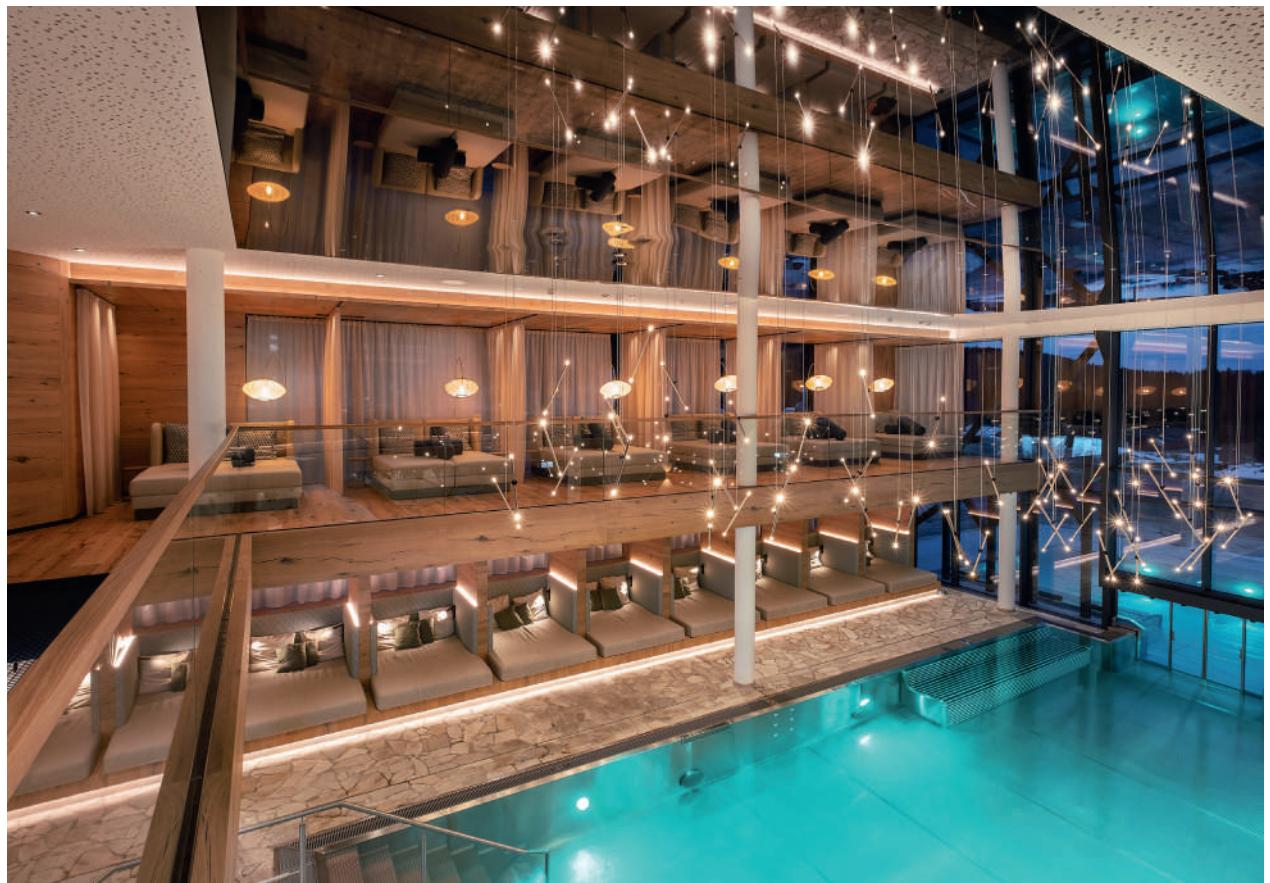
Was das Tonihof-Team auszeichnet? Ein Blick für's Ganze – und für's Detail. Nachhaltigkeit beginnt hier bei der eigenen Landwirtschaft, reicht über ein eigenes Biomasse-Heizkraftwerk bis zu durchdachten Mobilitätsangeboten. Auch im Wellnessbereich setzt man auf langlebige Qualität: Dort kommt die Sanitärrinne SPArin[®] von ASCHL zum Einsatz. Millimetergenau verlegt, fugenlos eingebunden – für hygienische, ästhetische und dauerhaft funktionierende Entwässerung. Unsichtbar – aber unverzichtbar.

Der Tonihof ist kein Wellnesshotel wie jedes andere. Er ist ein Ort, an dem Werte spürbar bleiben. Herzlichkeit, Heimatverbundenheit, Qualität. Oder, wie es das Haus selbst sagt: „Dahoam is da Tonihof.“

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)

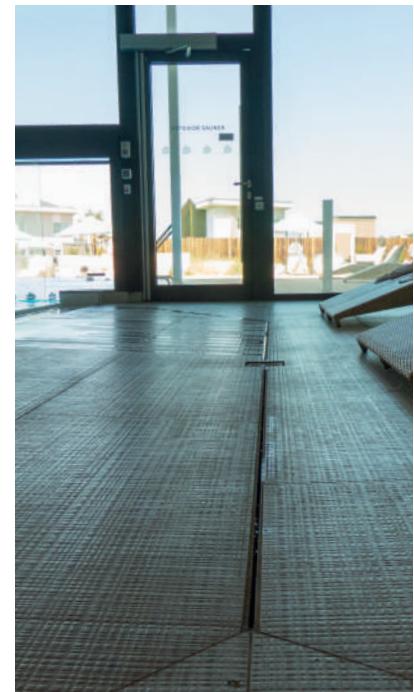




SLOWDOWN BOTTSAND HOTEL & SPA

Sanfte Auszeit

Entschleunigung hat eine Adresse: Im SlowDown Bottsand an der Kieler Förde finden Gäste den Rhythmus, der den Alltag vergessen lässt.



Langsamkeit kann ein Luxus sein. Das SlowDown Bottsand Hotel & Spa in Marina Wendtorf macht genau das erlebbar: einen Ort, an dem die Zeit etwas leiser tickt und die Qualität der Momente zählt. Eingebettet zwischen Ostsee und dem Naturschutzgebiet Bottsand entstand ein Hotel, das Wellness neu definiert - mit 111 modernen Zimmern, Indoor- und Outdoorpools und einem Spa, das mit 20 individuell gestalteten Sauna- und Erlebnisstationen überrascht.

Die Philosophie ist im Namen verankert: SlowDown. Gäste sollen hier ihren eigenen Rhythmus wiederfinden, beim Blick aufs Meer, in der Kaminlounge, am Barfußpfad im Außenbereich oder beim Abendessen im SunDown-Restaurant mit frischer Küstenküche. Selbst die Zimmer sind kleine Wohlfühlorte: mit Kitchenette, großem Balkon, Elektrokamin, Doppelregendusche

und Dampfsaunafunktion. Auch technisch ist vieles auf höchste Qualität abgestimmt: Im Spa-Bereich gewährleisten SPArin®-Badrinnen sowie verfliesbare SINKclear Midi-Abläufe von ASCHL verlässliche chlorbeständige, langlebige Entwässerung - exakt auf die Anforderungen abgestimmt, dezent im Auftritt, aber entscheidend fürs Wohlfühlgefühl.

Der Standort bringt zusätzlichen Zauber: Marina Wendtorf spielte schon bei den Olympischen Spielen 1972 eine Rolle als Segelstützpunkt im Umfeld der

Wettkämpfe in Kiel-Schilksee. Heute treffen sich hier Wassersportler und Naturfreunde. Das Naturschutzgebiet Bottsand mit seinen Dünen und zahlreichen Vogelarten grenzt direkt an, während die Kieler Förde mit ein- und auslaufenden Schiffen für maritime Lebendigkeit sorgt.

Wer Lust auf regionale Genüsse hat, kauft Fisch frisch vom Kutter an der Hafenpromenade oder genießt Meeresfrüchte im Ahoi-Restaurant. Manchmal reicht es auch, einfach nur auf die Ostsee zu blicken: auf das Spiel der Wellen, die segelnden Boote, den endlosen Horizont. Spätestens dann wird Entschleunigung spürbar.

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)



BERGRESTAURANT WIESENALM

Genussmomente hoch oben

So ein kleiner, gemütlicher Kachelofen, der kann schon was. Einer mit 18 Metern Länge erst recht! Die „Wiesenalm“ bietet noch viel mehr Gründe, dort einzukehren.



Die wohlige Wärme vom wohl längsten Kachelofen der Welt mit den schönsten Südtiroler Kacheln lässt sich auf der neuen „Wiesenalm“ auf 1.310 Meter Seehöhe in der Zillertal-Arena am Rohrberg genießen. Von dort aus hat man einen tollen Blick auf die Berge. Die Ausrichtung nach Westen ist ein Garant für atemberaubende Sonnenuntergänge. Ein idealer Rahmen also für Feste und Feiern aller Art.

Pizza auf der Wiesenalm? Fehlanzeige! Stattdessen gibt es im urig gestalteten Haus der „Zeller Bergbahnen Zillertal“ den knusprigen „Wiesenfleck“ in Variationen von deftig bis vegetarisch. Das Almfrühstück wird im unverkennbaren „Neuner Kastl“ serviert. Diese Holzkiste ist in Anlehnung an die heimischen Handwerker entstanden, die traditionell

um 9 Uhr eine Pause einlegen, also „neunern“, wie der Zillertaler sagt.

Schon mal was von der Meisterwurz gehört? Die Zillertaler schwören darauf. Die heimische, aromatische Wurzel wärmt das Körperinnere, wirkt tonisierend auf den Magen-Darmtrakt und hilft bei Bronchitis. Auch in flüssig konzentrierter Form wird ihr eine „heilende“ Wirkung zugeschrieben: „DER Meisterwurz“ ist die klassisch-starke Variante des bekannten Edelbrands, „DIE Meisterwurzin“ etwas eleganter, milder und süßer im

Geschmack. Die Heilpflanze dient als Namenspatronin für die Meisterwurz-Bar und ist Hauptbestandteil der speziellen „Wiesen-Medizin“, die neben den alpinen Bergschnäpsen beispielsweise Meisterwurztee, -Räucherwerk und -Schnupftabak zu bieten hat.

Wie überhaupt Regionalität und Nachhaltigkeit auf der Wiesenalm großgeschrieben werden. Neben der Holz-/Pelletsheizung wird die Abwärme aus dem Getriebe der nahegelegenen Gondelbahnen und den Kühlzellen wiederverwertet. Der Strom kommt zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen, das reine Bergquellwasser sprudelt vor Ort. Ein Großteil der Lebensmittel stammt von heimischen Bauern.

INFOBOX
weitere Bilder zum Objekt & Informationen



HOTEL KESSELGRUB

Beeindruckende Welten

Die Ferienwelt Kesselgrub ist ein Ort, an dem Kinderträume und Elternwünsche gleichermaßen wahr werden – und die Familiенzeit zum großen Geschenk wird.



„Am liebsten würde die ganze Familie jeden Monat dort einen Urlaub verbringen.“ Wenn Gäste so begeistert sind, steckt dahinter mehr als gutes Essen und schöne Zimmer. „Zeit für mich. Zeit für meine Lieben“: So lautet das Versprechen des Hauses, es spiegelt sich im Willkommen und in jedem Detail wider.

Wer will glückliche Familien sehen? Der muss ins Kesselgrub gehen! Das Herzstück bildet die Kinderwelt: Dort wird gespielt, geplanscht und gerutscht. Die Kleinen werden im Kinderclub liebevoll betreut. In der Pferdewelt startet im Frühling die Kinder-Reitsaison. Die rund 5.000 m² große Gartenwelt wird zum Erlebnisland – mit solarbeheiztem Badesee, Spielflächen und einem Kräuter- und Gemüsegarten. Auch im

Winter ist für ausreichend Kinderanimation und Abenteuerurlaub gesorgt. Dann locken zudem die weißen Pisten des riesigen Skigebietes Amadé. Die Erwachsenen finden in der Wellnesswelt mit Ruhenden Erholung.

Damit im Hintergrund alles reibungslos funktioniert, setzt das Haus seit der überaus gelungenen Erweiterung auf hochwertige ASCHL-Technik: Pool- und Wellnessbereich sind mit SPArin®-Edelstahlrinnen ausgestattet – chlorbeständig, pflegeleicht und

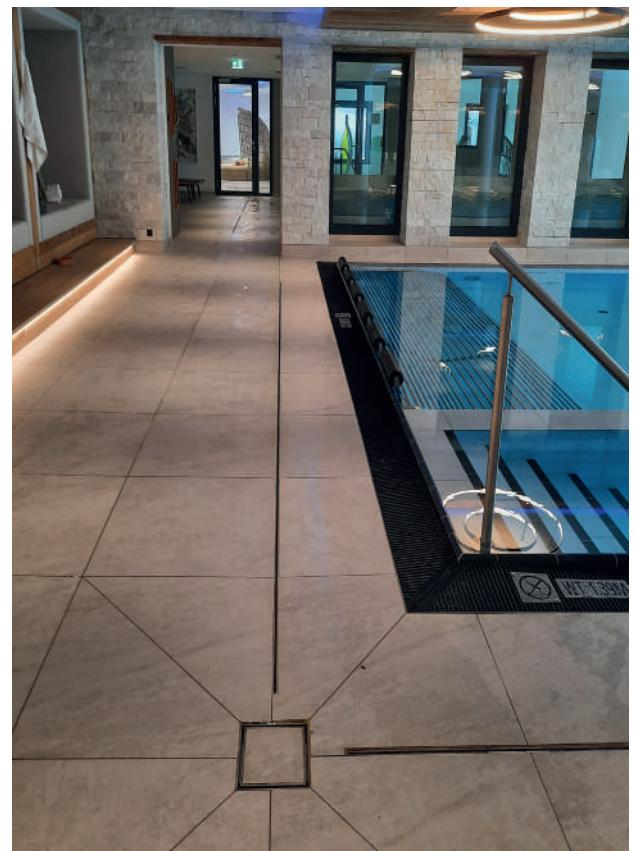
nahezu unsichtbar. Die hatte Mario Kokot, ASCHL-Key Account Manager und Vater kleiner Kinder, natürlich gleich im Blick: „Wir haben als Familie im Kinderhotel Kesselgrub ein paar Herbsttage verbracht. Schon beim Ankommen haben wir uns gedacht: Wow, was für ein Nobelhotel! Und doch erlebt man sofort eine so familiäre und herzliche Atmosphäre – ein Familienbetrieb, wie er im Buche steht.“

Die Gastgeber beeindrucken mit Nachhaltigkeit, Ideenreichtum und Herzblut, zeigt er sich begeistert: „Die Familie Thurner brennt für den Betrieb. Man spürt das überall – von der Kinderbetreuung über die Wellnesswelt bis zur Kulinistik. Wir sind verwöhnt worden, deshalb steht für uns fest: Wir kommen gerne wieder!“

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)





HOTEL SONNENALPE

Von der Sonne verwöhnt

Dank Mikroklima und häufiger Adriatiefs gilt das Kärntner Nassfeld als schneesicher von Dezember bis April. Mittendrin in diesem sonnigen „Schneeloch“: das gemütliche Familienhotel Sonnenalpe in Hermagor.



Dank Mikroklima und häufiger Adriatiefs zeichnet sich das Kärntner Nassfeld durch Schneesicherheit von Anfang Dezember bis Mitte April aus. Mittendrin in diesem von der Sonne verwöhnten „Schneeloch“: das gemütliche Familienhotel Sonnenalpe in Hermagor.

Das zur Falkensteiner-Gruppe zählende Hotel im Alpin-Design liegt auf 1500 Meter Seehöhe in einem Skiparadies, das in der Wintersaison durchschnittlich 850 Sonnenstunden zu bieten hat. Das Nassfeld ist also nicht nur schnee-, sondern auch sonnensicher. Die Pistenlänge im größten Skigebiet Kärntens beträgt 110 Kilometer, einige der Pisten führen – falls gewünscht – die Skifahrer zum Einkehrschwung ins

benachbarte Italien. Die mit 2,2 Kilometern längste Flutlichtpiste der Alpen zum Nachtskilauf befindet sich ebenfalls im Nassfeld, das auch mit Freeride Areas und einem Showpark für wagemutige Snowboarder aufwartet.

Neben Spaß und Abwechslung auf der Piste können Urlauber den Winter natürlich auch auf die sanfte Tour genießen. Abseits der Piste warten auf sie 80 Kilometer Loipen,

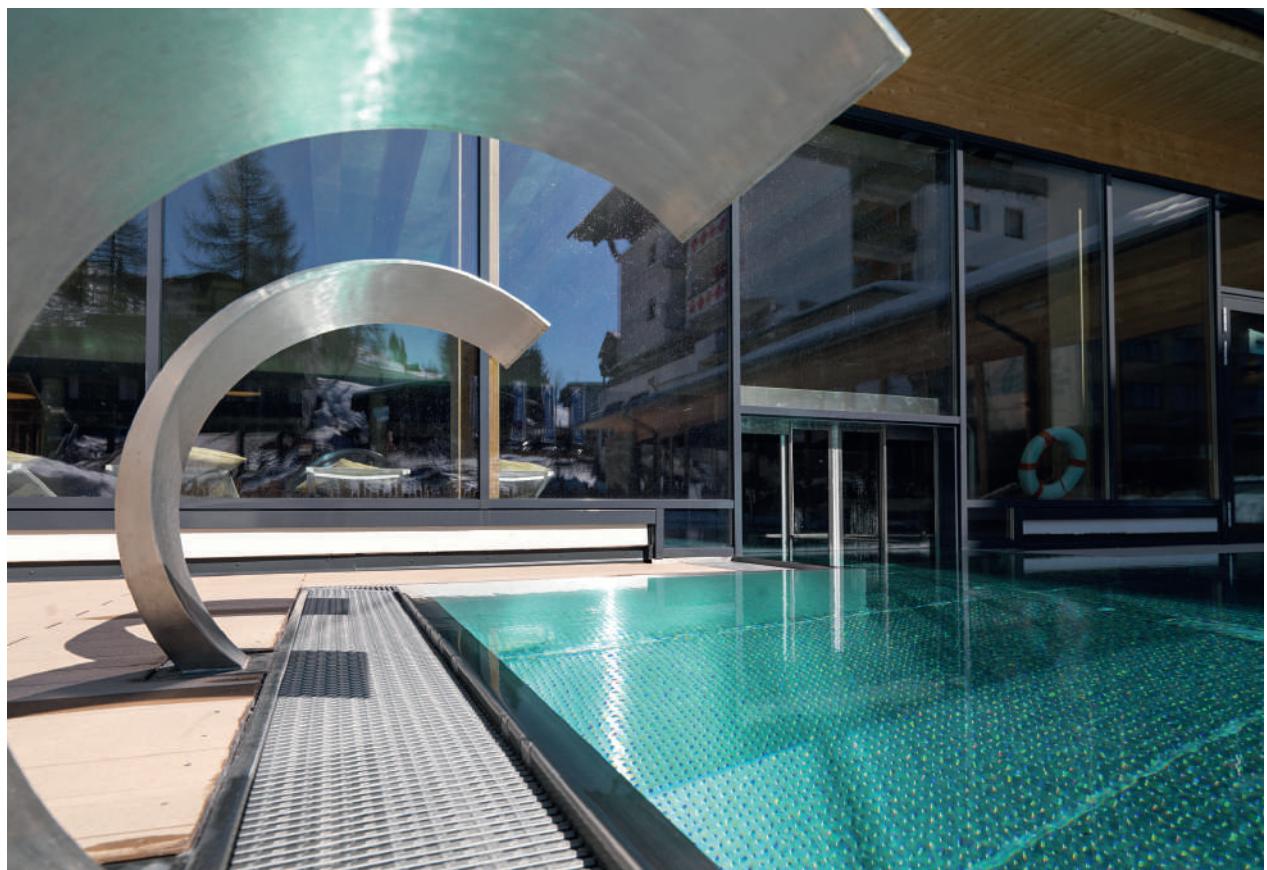
55 Kilometer Winterwanderwege, fünf Rodelbahnen, davon drei beleuchtet, sowie sieben Quadratkilometer Natureisflächen am Pressegger See und am bekannten Weissensee.

Letzterer bietet zwischen Dezember und März an rund 80 Tagen die größte Eisfläche der Alpen, die seit Ende der 1960er-Jahre touristisch genutzt wird. Vor allem von Niederländern, die mit Schlittschuhen auf dem Weissensee ihre Runden ziehen und sogar Eislaufmarathons veranstalten. Denn die bis zu 58 Zentimeter dicke Eisfläche ist oft so tragfähig, dass sogar mit Holz beladene Lastwagen den See überqueren können.

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)





ELZTALHOTEL ****S

Ein starker Auftritt

Auf einer großen Terrasse eines renommierten Wellnesshotels im Schwarzwald feiert die neue CLArin® von ASCHL eine glänzende Premiere.



„Ich finde das gesamte Erscheinungsbild, diese gleichmäßige Optik der neuen Entwässerungsrinne von ASCHL sehr schön“, zeigt sich Franz Beckert angetan. Wenn er das sagt, dann hat das Gewicht. Denn sein Unternehmen „B & B Fliesen und Naturstein Meisterbetrieb GmbH“ hat die neue, 1.500 m² große Panoramaterrasse des 4-Stern-Superior-Elztalhotels ausgestaltet. 20 Millimeter starke Keramik trifft auf feinen Edelstahl, eine spannende wie gelungene Kombination.

„Auch unser Auftraggeber ist mit dieser Entwässerungslösung von ASCHL sehr zufrieden“, unterstreicht Franz Beckert. „Kürzlich wurde in der neuen Küche der Spülraum fertiggestellt, in dem ebenfalls ASCHL-Technik eingebaut worden ist. Auch

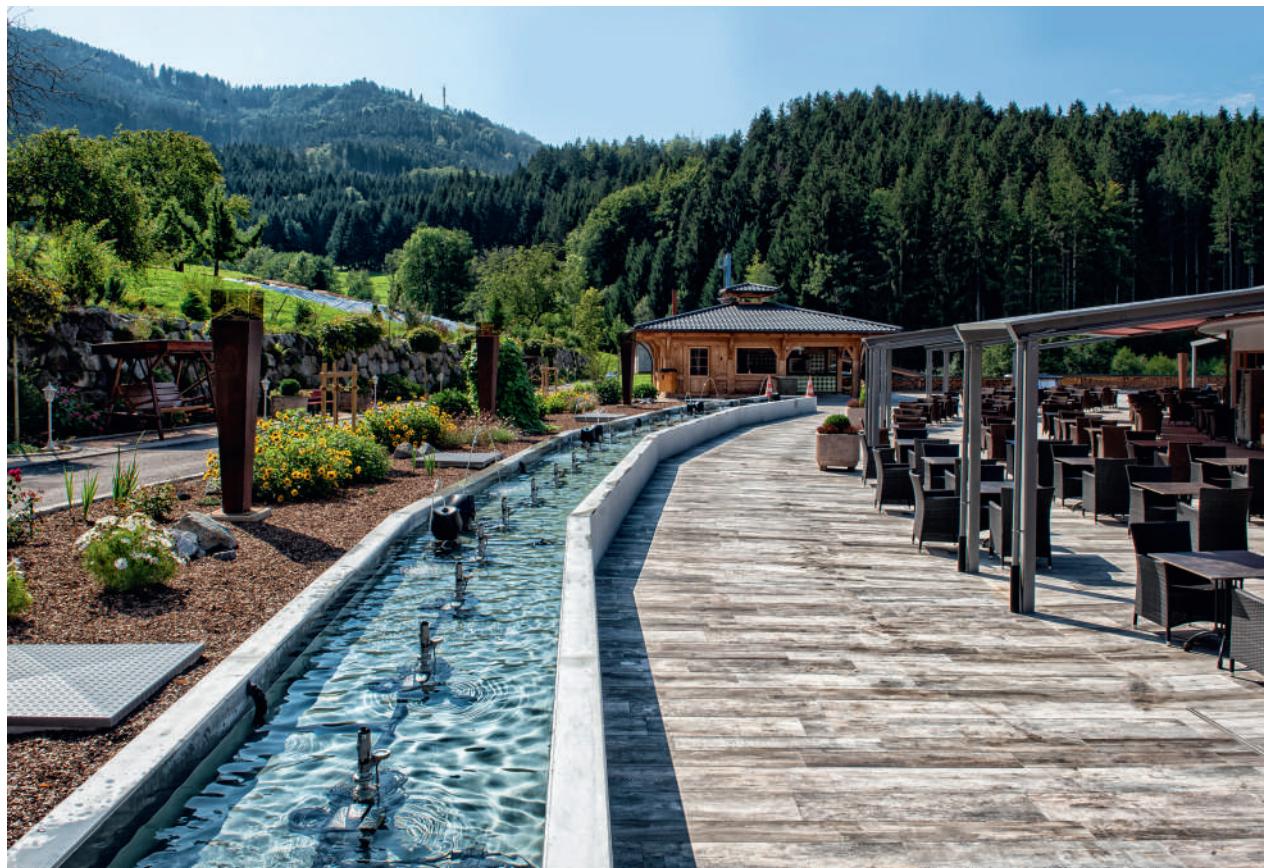
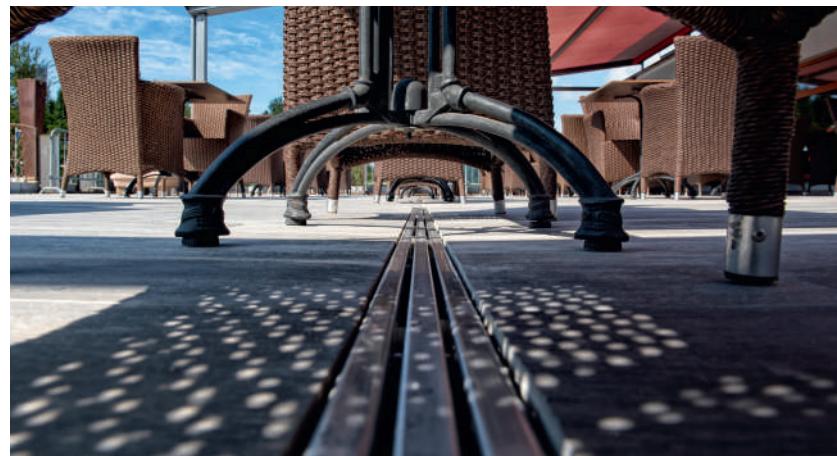
dort: alles gut!“ In den randverstärkten, an den Fliesenboden angebundenen Schlitz-, Kombi- und Kastenrinnen und der Kastenwanne fließen Schwallwässer rasch ab. „Die ASCHL -Produkte sind super“, resümiert er. „Von der Beratung bis zum Einbau ist alles bestens gelaufen. Alles wunderbar!“ Doppelt hält einfach besser: „Die neu entwickelte, elegante CLArin® hat mit der zweiten Entwässerungsebene einen großen Pluspunkt. Die herausnehmbare

Abdeckung für die einfache Reinigung ist von hohem praktischem Nutzen“, betont Clemens Zechmeister, Leiter des Innovations- und Produktmanagements bei ASCHL. Aufgrund der geringen Wassereinlaufbreite von 5 mm ist die Rinne barfuß begehbar. Die CLArin® kann sowohl für den Innen- als auch Außenbereich verwendet werden. Für die Terrasse des Elztalhotels wurden die Rinnen in wintersalzbeständigem Edelstahl ausgeführt. CEO Ing. Roman Aschl zeigt sich vom Elztalhotel beeindruckt: „Unglaublich, was hier die Familie Tischer aus einem einstigen Bauernhof geschaffen hat! Toll ist, dass neben dem Wohl der Gäste auch das Wohl der 130 Mitarbeiter oberste Priorität hat – mit einem völlig neuen Bereich und eigenem Top-Restaurant mit Terrasse!“

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)

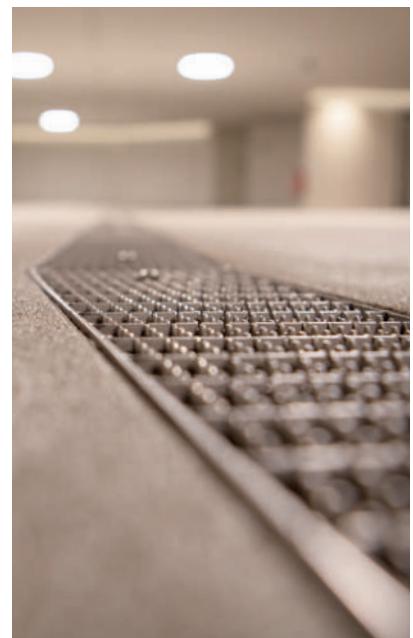




DESIGNHOTEL ULLRHAUS

Gestalten: Ullr!

In der Wiege des alpinen Skisports besticht ein Hotel mit elegantem Design und exzellentem Service. Ideal für jene, die bei Gedanken an Berge ein Kribbeln spüren.



Die Frage könnte aus dem berühmten Spiel „Nobody is perfect“ stammen: Was oder wer ist ein/e Ullr? In der Top-Winterdestination St. Anton am Arlberg weiß man das. Spätestens, seitdem ein Designhotel mit dem geheimnisvollen Namen „Ullrhaus“ geöffnet hat. „Warum trägt unser Haus diesen Namen?“, fragt man, um auch gleich darauf zu antworten: „Weil es nur einen Platz gibt, den sich ein nordischer Skigott zum Leben und Wohnen aussuchen würde. Da sind wir uns sicher! Das Haus liegt mitten in St. Anton am Arlberg, eingebettet zwischen großen Gipfeln und großartigen Abfahrten.“ Wenn man nach Hause komme, müsse man es gemütlich haben. Und stilyoll, denn immerhin wohne da nicht irgendjemand. Winter wie Sommer.

Das Haus sei inspiriert vom Draußensein und der Natur. „Es ist ein Refu-

gium für alle, die finden: Zur außergewöhnlichen Umgebung passt am besten ein außergewöhnliches Design.“ Genau diese Haltung spürt man in jedem Detail: warme Materialien, klare Linien und eine Atmosphäre, die Ruhe ausstrahlt, ohne leise zu sein. Wer von der Piste oder vom Berg zurückkehrt, findet hier nicht nur Komfort, sondern einen Ort, der den Tag elegant „ausklingen“ lässt.

In Ullrs Zwei-Hauben-Restaurant werden hervorragende Küche und exzellentes Service zelebriert. Dabei überrascht man die Gäste

gerne mit unkonventionellen Kombinationen und einer Präsentation, die nicht nur den Gaumen, sondern auch die Augen verwöhnt. Essen und Genießen, weit über den eigenen Horizont hinaus: „Jeder Bissen ist eine Entdeckungsreise, bei der traditionelle Alpenaromen auf nordische Elemente und japanische Nuancen treffen. Die Zutaten der Zutaten sind sorgfältig ausgewählt, stammen überwiegend von Bauern und Produzenten aus der Region, um Frische und Qualität zu garantieren.“

Höchste Ansprüche werden etwa auch im 17 Meter langen Indoor-Pool, in der Bio-Sauna oder im Dampfbad erfüllt. Ullr-mäßig eben! In der Tiefgarage gereicht die elegante Parkdeckrinne „Securin“ von ASCHL jedem Designhotel zur Ehre. Von den anderen, unsichtbaren Vorzügen wie absoluter Dichtheit, hoher Belastbarkeit, nachhaltigem Schutz des Bodenaufbaues und maximaler Lebensdauer ganz zu schweigen.

INFOBOX

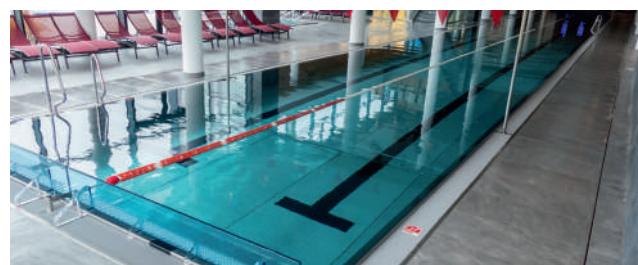
weitere Bilder zum Objekt & Informationen



WOFERLGUT***

Ein Logenplatz in der Naturarena

Das Woferlgut (Sportcamp - Restaurant - Hotel) am Fuße des Großglockners bietet als einziges Hotel in Österreich ein 50-Meter-Sportbecken - ein Magnet für Sportler.



In Österreich sind olympische Becken mit 50 Metern Länge die Ausnahme. Lediglich in Hallen in Wien und Linz können Schwimmsportler auf der Langbahn trainieren - und in einem Sporthotel. Mit dem außergewöhnlichen Becken füllt das Woferlgut in Bruck an der Großglocknerstraße eine Lücke. Kein Wunder, dass die Anlage zum Hotspot für Sportler aus aller Herren Länder geworden ist. „Das Sportcamp Woferlgut im Salzburger Land ist ein Traum für Triathleten“, so der Blogger eines Webportals für Ausdauersportler. „Vor allem der 50-Meter-Indoorpool ist ein absolutes Highlight. Er ist das Herzstück eines Mitte 2018 eröffneten Bade- und Leistungszentrums, für das Hotelchef Wolfgang Hofer die stolze Summe von rund zwölf Millionen Euro aufgebracht hat.“ Mit zwei Bahnen und einer Wassertemperatur von 26

Grad steht der Pool ganzjährig exklusiv Sportschwimmern zur Verfügung. Das Sportcamp lockt neben Badewelten, Wellnessbereich, Physio-Therapie, Radfahr-Kompetenz und Luxus-Campingplatz auch mit einem 300 m² großen Fitnessstudio. In der traumhaften Naturarena mit der prächtigen Dreitausenderkulisse von Großglockner, Kitzsteinhorn & Co. ausgiebig kann überhaupt ein jeder Kraft tanken, wie immer er sich auch bewegt oder entspannt. In der Anlage sorgt „Wieser & Scherer“ aus Zell am See für eine moderne und zuverlässige Technik. Mit

ASCHL verbindet das Unternehmen, das auf Sanitäranlagen, Wellness, Heizungs- und Lüftungsanlagen sowie Elektro- und Schwimmbadtechnik spezialisiert ist, eine langjährige Zusammenarbeit bei vielen Projekten. „Weil immer alles schnell und unkompliziert erledigt wird“, begründet Techniker Arwin Wieser. „Wir sind, locker ausgedrückt, von vorne bis hinten zufrieden. Und wenn doch einmal etwas zwicken sollte, kommt man uns bei ASCHL entgegen!“

Beim Bau des Woferlgut-Bades war für Arwin Wieser die absolut dichte Entwässerungsrinne SPArin[®] von ASCHL die erste Wahl. „Einfache Montage, einfache Wartung, keine Verstopfungen, alles super. Zudem ist die SPArin[®] ein sehr schönes Produkt, das optisch für ein Bad wie im Woferlgut wie geschaffen ist.“

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen

HOTEL BERGFRIED ****S

Auf der Sonnenseite

Zum 60-Jahr-Jubiläum präsentierte sich das 4-Stern-Superior-Hotel in Tux-Lanersbach weitgehend neu. Auf höchstem Niveau, versteht sich.



„Der Um- und Erweiterungsbau auf 70 Zimmer und 142 Betten war die größte Weiterentwicklung in der Geschichte unseres Betriebes. Jeder Bereich des Hotels wurde entweder neu errichtet oder auf den aktuellsten Stand der Technik gebracht. Von den Zimmern über die Küche, Restaurant und Stuben bis zum Wellnessbereich mit der Wasserwelt und zum Kinderland sind alle Bereiche neu“, freut sich Hotelier Werner Stock für die ganze Familie.

„Es ist großartig, welches tolle Projekt hier innerhalb von acht Monaten Bauzeit umgesetzt wurde“, zollte CEO Ing. Roman Aschl der Tiroler Hoteliersfamilie großes Lob. ASCHL hat über die Eberharter Installations-GesmbH aus Mayrhofen die Entwässerungstechnik geliefert:

Entwässerungswannen für die neue Küche und hochmoderne SPAin'-Badrinnen für den 2.100 m² großen Wellnessbereich. „Das funktioniert alles super“, schildert Juniorchef Franz Stock. „Die Reinigung ist ganz einfach, aber es ist ohnehin nur sehr wenig Pflege notwendig. Das ist sehr angenehm!“

Der Neubau auf einem sonnigen Platz in 1.300 m Seehöhe fügt sich perfekt in die Bergwelt und ins Lanersbacher Ortsbild ein. Aufgrund der Lage war die gesamte

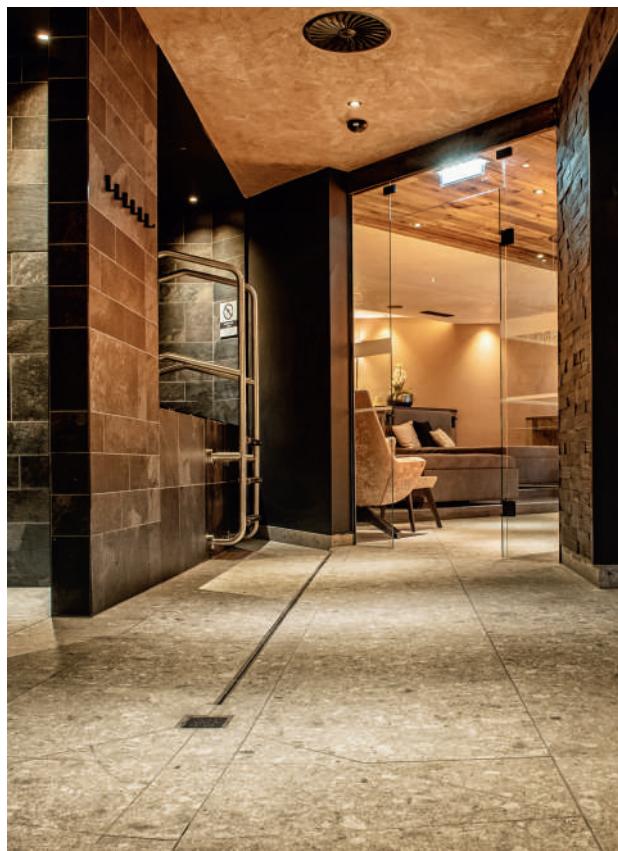
Bauphase eine technische Meisterleistung. Die Nachbarhäuser wurden mit einem speziellen Druckspritzverfahren gesichert. Auf der Bergseite befestigten die Baufirmen den 36 Meter hohen Hang mit Spritzbeton. Mehr als 100.000 Meter Kabel wurden verlegt. Bis zu 350 Bauarbeiter pro Tag waren beschäftigt.

1958 hatten Werner Stocks Eltern begonnen, auf ihrer Landwirtschaft die ersten Gäste zu bewirten. Der Betrieb entwickelte sich laufend weiter. Heute kümmern sich 65 Mitarbeiter um das Wohl ihrer Gäste. Und die können beispielsweise zusehen, wie Köche so zaubern. Am „Chefs Table“ sind sie ganz nah dran, wenn das Team um Küchenchef Sebastian Stock ein zauberhaftes 9-Gänge-Tastingmenü komponiert. Ein Highlight!

INFOBOX

[weitere Bilder zum Objekt & Informationen](#)







EDELSTAHL IN BESTFORM

www.aschl-edelstahl.com

ASCHL-REFERENZBUCH



ONLINE ANFORDERN

Für **Planer und Architekten** gibt es das große **ASCHL-REFERENZBUCH gratis**. Auf 350 Seiten finden Sie beeindruckende Objektbeispiele für intelligente Entwässerungslösungen aus den unterschiedlichsten Einsatzfeldern. Es gibt wohl kaum einen Bereich, in dem wir nicht mit effizienter Entwässerungs- und Rohrleitungstechnik vertreten sind.

Interesse geweckt? Sichern Sie sich jetzt Ihr persönliches Exemplar: +43 (0) 7247 8778-0



UNSERE WEBSITE



Zahlreiche **weitere spannende Referenzen** aus allen Anwendungsgebieten warten auf Sie unter www.aschl-edelstahl.com.



UNSER ONLINE-SHOP



Sämtliche eingebauten Produkte und vieles mehr finden Sie in unserem **Online-Shop** unter www.aschl-edelstahl.com/shop.

ROST FREI - DAS REFERENZMAGAZIN FÜR ENTWÄSSERUNGSTECHNIK DER MARKE ASCHL

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber: 1A Edelstahl GmbH, Geisensheim 6, 4632 Pichl bei Wels, Österreich - Tel: +43 7247 / 8778-0, E-Mail: info@aschl-edelstahl.com; Redaktion: Franz Schöffmann (architexxturn OG) | Layout, Grafik: Rudolf Melcak / Christoph Zehetner | Titelfoto: Kinderhotel Waldhof | Fotos: Ing. Roman Aschl / Christoph Zehetner | Druck: Samson Druck GmbH, St. Margarethen | Druckauflage: 25.000 Stk. | Erscheinungsweise: 1-2 x pro Jahr | Erscheinungsort: Pichl bei Wels, Österreich | Erscheinungsraum: Österreich, Deutschland, Schweiz; die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Reproduktion und das Übersetzen in andere Sprachen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Medieninhabers gestattet. Das gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art. Texte, Abbildungen, Programme und technische Angaben wurden sorgfältig erarbeitet. Der Medieninhaber und die Redakteure können jedoch für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch eine Haftung übernehmen.